

WBV Region Augsburg e.V.
Tattenbachstr. 15
86179 Augsburg – Haunstetten
Telefon: 0821 6503581



Geschäftsstelle Laugna
Hauptstr. 17
86502 Laugna
Telefon 08272 60577-0

forst@wbv-region-augsburg.de
www.wbv-region-augsburg.de

Mitgliederinformation September 2018

Sehr geehrte Mitglieder,

derzeit Holz zu vermarkten ist aus Sicht eines Waldbesitzers sehr unbefriedigend. Grund dafür sind große Mengen an Holz aus den Windwurfgebieten Deutschlands und – vor allem bei uns im Süden – größere Käferholzanfälle.

Diese Holzmengen können unsere Kunden, die Sägewerke, seit geraumer Zeit nur schwer bewältigen.

Diese aktuelle Situation hat zweierlei Konsequenzen:

1. Preisverfall

Die aktuellen Preise für käferbefallenes Rundholz aller Sortimente sinken. Holz ohne Rinde (auch partiell ohne Rinde) und verblautes Holz wird mit einem Käferholzabschlag verrechnet.

2. Holzabfuhr stockt

Die Abfuhr der bereitgestellten Hölzer stockt. Die Werke können die großen Holzmengen nicht mehr zeitnah abfahren. Dadurch sind weitere Qualitätseinbußen die Folge.

Die WBV Region Augsburg e.V. hat Verträge mit den üblichen Sägewerken geschlossen um die

Mengen überhaupt an den Markt abgeben zu können. Der Schwerpunkt der vertraglich gesicherten Mengen liegt im Kurzholz. Langholz ist (noch) schwer absetzbar.

Aufgrund der Lage am Holzmarkt bitten wir Sie folgendes zu beachten:

- Kleinmengen (< 15 FM) müssen Sie auf einen zentralen Lagerplatz der WBV Region Augsburg e.V. fahren. Vor Anlieferung bitte bei der Geschäftsstelle anmelden. Unsere ausgewiesenen Lagerplätze finden sie demnächst auf unserer homepage im Internet: www.wbv-region-augsburg.de
- Kurzholz kann im Moment nur nach Werkmaß und Werksortierung verkauft und abgerechnet werden.
- Die Abfuhr der Hölzer wird so schnell wie möglich durchgeführt. Aufgrund des hohen Holzaufkommens kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass gewisse Partien mit einer Abfuhrfrist von sechs bis acht Wochen zu rechnen ist. In Einzelfällen auch länger.
- Für etwaige Qualitätsverluste in dieser Lagerzeit wird keine

Haftung übernommen. Das Rundholz erst bei Eingang in das Sägewerk nach Maß und Güte klassifiziert.

• Wir empfehlen vom aufgearbeiteten und gerückten Holz eine Fotodokumentation zu fertigen. Auf den Bildern sollten die Holzqualität auf der Stirnseite und die Holzliste erkennbar sein. Wir bitten Sie um Verständnis für diese Situation, die auch für uns höchst ärgerlich, aber unvermeidbar ist. Alle hoffen, dass sich diese Situation bald wieder ändert und wir „Normalbetrieb“ in unseren Wäldern melden können um waldbaulich notwendige Pflege- und Erntemaßnahmen durchführen zu können. Bis dahin empfehlen wir Ihnen nur Holz aufzuarbeiten, welches wirklich gefällt werden muss. Der Absatz an Industrie- und Energieholz läuft normal.

Das AELF informiert: Förderung der insektizidfreien Borkenkäferbekämpfung

Beim Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten kann eine Förderung zur insektizidfreien Borkenkäferbekämpfung beantragt werden

**Allgemeine
Zuwendungsvoraussetzungen:**
Bei dem Holz muss es sich um Schadholz (gebrochen, geworfen oder käferbefallen) handeln, das waldschutzwirksam behandelt werden muss. Regulär eingeschlagenes Holz ist ebenso wenig förderfähig wie Holz, bei dem der Käfer bereits ausgeflogen ist. Die Bekämpfung muss waldschutzwirksam erfolgen. Förderfähig ist nur Schadholz aus dem Jahr 2018.

Besondere Zuwendungsvoraussetzungen:

- Entrindung
- Häckseln von nicht zur Vermarktung vorgesehenem Rest und Gipfelholz im Wald
- Zwischenlagern von Stammholz auf einem als waldschutzwirksam anerkannten Lagerplatz

Art und Umfang der Zuwendung:

Die Förderhöhe beträgt für Entrindung, Häckseln und Zwischenlagern pauschal 4,- €/fm

Genauere Informationen hierzu erhalten sie bei Ihrem zuständigen Revierleiter vom AELF.

Information zur Datenschutzverordnung (DSGVO)

Zum 25.05.2018 ist die europäische Datenschutz-Grundverordnung in Kraft getreten. Als mitgliederführender Verein sind wir verpflichtet diese Verordnung einzuhalten. Zum Zweck der satzungsmäßigen Geschäftsabwicklung haben Sie sich mit Ihrem Beitritt zur Waldbesitzervereinigung Region Augsburg e. V. (WBV) bereits einverstanden erklärt, dass wir Ihre Daten nutzen dürfen. Wir versichern Ihnen einen vertrauensvollen Umgang mit Ihren Daten und werden diese auch nicht an unberechtigte Dritte weitergeben. Zur Einhaltung der DSGVO benötigen wir jedoch ihre nachträgliche Zustimmung zur Verarbeitung und Speicherung Ihrer Mitgliedsdaten. Verantwortlich für den Datenschutz ist WBV Region Augsburg, Tattenbachstr. 15, 86179 Augsburg.

Wir haben von Ihnen folgende Mitgliedsdaten gespeichert:
-Name, Vorname

- Adresse
- Eigentumsart (Privat-, Kommunalwald), Flächengröße
- Telefon, Fax, Handynummer, Emailadresse
- Geburtsdatum
- Bankdaten (IBAN, BIC)
- Steuernummer
- MwSt.-Satz

Durch eine Kündigung Ihrer Mitgliedschaft werden diese Daten gelöscht. Die Daten werden ausschließlich zur Wahrung unserer satzungsgemäßen Aufgaben gespeichert und verarbeitet. Das beinhaltet auch die Weitergabe von Nur-Adressdaten im Rahmen unserer vertraglichen Verpflichtungen wie z.B. Holzvermarktung, Dienstleistungen, Sammelbestellungen oder aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen.

Sollten Sie keinen Widerspruch einlegen:

- kann die WBV Ihre Adressdaten an berechtigte Dritte weitergeben, um Mitgliedsaufträge ordnungsgemäß abwickeln zu können
- wird die WBV ihre Daten gemäß vorstehender Ausführungen speichern und verarbeiten
- kann die WBV Ihre Daten an das zuständige AELF (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) weitergeben, um Fördermittel für Sie oder die WBV zu beantragen
- wird die WBV Ihnen, wie bereits üblich, per Post bzw. auf elektronischem Weg Informationen zukommen lassen (z.B. Mitgliederinformation, Newsletter)
- Können Bilder von Vereinsaktivitäten auf unserer Website oder Rundschreiben/Newsletter veröffentlicht werden

Wenn Sie nicht bis zum 1. Oktober zur Speicherung mitgliedsbezogener Daten

widersprechen, geht die WBV von Ihrem Einverständnis aus.

Im Falle eines Widerspruch, kann die Mitgliedschaft in der WBV nicht fortgeführt werden.

Sie haben jederzeit das Recht auf kostenfreie Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Löschung, Sperrung oder Berichtigung. Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Fortbildung für Waldbesitzer

Nähere Informationen finden Sie tagesaktuell auf unserer Seite unter www.wbv-region-augsburg.de/Fortbildungen

Bitte beachten Sie: Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung bei unserer Geschäftsstelle in Laugna. Telefon: 08272 609150 oder Mail: forst@wbv-region-augsburg.de

Bei Anmeldung erfahren Sie alles über Programm- oder Zeitabweichungen und näheres über Veranstaltungsinhalte.

Freitag, 5. Oktober,

**Zertifizierung in der Forstwirtschaft?
Worauf kommt es an?
Welche Auswirkungen hat sie auf meinen Forstbetrieb?**

Revier Unterbaar, Distrikt Büchelberg

Treffpunkt 14:30 Geschäftsstelle Laugna, Hauptstr. 17, 86502 Laugna

Durchführung: Jürgen Kircher in Zusammenarbeit mit PEFC Bayern Kathrin Selhuber

Freitag, 2. November 2018 Besichtigung von Fichten- Durchforstungs- Versuchsflächen

Waldwachstumskunde für
Fortgeschrittene

Herr Ministerialrat Günter Biermayer
– ehemaliger Präsident der
Forstdirektion Oberbayern –
Schwaben, ein ausgezeichnete
Waldbauexperte, führt die
Teilnehmer durch die
Versuchsanlage.

Bei zahlreicher Beteiligung fahren wir
mit einem Bus.

Wir bitten ihre Teilnahme bis
spätestens 1. Oktober 2018 in der
Geschäftsstelle Laugna anzuzeigen
(Tel. neu 08272/605770)

Fahren Sie mit, es wird sich lohnen.

Treffpunkt 12:30, Geschäftsstelle
Laugna, Hauptstr. 17, 86502 Laugna,
Beginn ca: 14:00

Die Mitgliederversammlung der WBV Region Augsburg e.V.

findet am Freitag, den 9. November
2018, Beginn 19:30 Uhr, im
Bürgerhaus in Laugna statt.
Erscheinen Sie bitte zahlreich.

Waldpakt

Nach Pressemitteilung war die
Unterzeichnung des Waldpaktes der
Höhepunkt der Feier zum 100-
jährigen Bestehen des Bayerischen
Waldbesitzerverbandes. Man ist sich
einig, daß die 700.000 bayerischen
Waldbesitzer mehr Unterstützung
erhalten sollen. Klimaveränderung,
Trockenheit, Schädlinge oder
verheerende Sturmereignisse stellen
die Waldeigentümer und die
Bewirtschaftung vor große
Herausforderungen. Zentrale Punkte

des Waldpaktes sind der Umbau
labiler Waldbestände in
klimatolerante Mischwälder und das
Bekenntnis zur multifunktionalen
Forstwirtschaft. Staatliche
Unterstützung soll den Waldbesitzern
gewährt werden. Den Wortlaut der
Erklärung können sie im Internet
unter

www.stmelf.bayern.de/wald/forstpolitik/index.php

**Wichtig: Wir sind ab jetzt
unter neuer Nummer
erreichbar.**

Telefon: 08272/60577-0

Fax: 08272/60577-20

**Wir wünschen Ihnen ein
unfallfreies Arbeiten.**

**Ihre WBV Region Augsburg
e.V.**